

184

Bundesrat: Ott—Plaimauer.

OTT Heinrich, Elektrotechniker, Wiener Neustadt.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Mandatsverlust durch das Wirksamwerden der Entschließung des Bundespräsidenten vom 7. 10. 1952, BGBl. Nr. 194, über die Beschickung des Bundesrates durch die Länder Niederösterreich und Oberösterreich **84** (29. 5. 1953) 1801.

P.

PFALLER Josef, Elektromechaniker, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Siehe zunächst Index der VI. GP.

Wiedergewählt vom niederösterreichischen Landtag am 10. 11. 1954: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Angelobung: **97** (10. 12. 1954) 2232.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.

den Finanzausschuß (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Tremmel) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.

Austritt **83** (28. 4. 1953) 1798.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Berichterstatter über:

die Erhöhung der Geldstrafen im Standesstrafverfahren gegen Notare und Notariatskandidaten und die Erhöhung der Geldstrafen im Standesstrafverfahren gegen Rechtsanwälte und Rechtsanwaltsanwärter **86** (16. 7. 1953) 1867 bis 1868.

die Durchführung von Wahlen in den Landtag von Niederösterreich und in den Gemeinderat der Bundeshauptstadt Wien im Jahre 1954 **91** (14. 4. 1954) 2055—2056.

die Abänderung des Bundesgesetzes zum Schutz der Arbeits- und der Versammlungsfreiheit **95** (13. 7. 1954) 2180.

das Allgemeine Grundbuchsgesetz 1955 **99** (4. 2. 1955) 2280—2281.

das Lohnpfändungsgesetz **100** (1. 3. 1955) 2296 bis 2297.

die Abänderung des Mietengesetzes **111** (13. 12. 1955) 2585—2587.

das Übereinkommen, betreffend das Verfahren in bürgerlichen Rechtssachen **112** (22. 12. 1955) 2595—2596.

die Änderungen des zivilgerichtlichen Verfahrens **112** (22. 12. 1955) 2598—2599.

die Verträge zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über Rechtshilfe, Beglaubigung, Urkunden und Vormundschaft und über die Vollstreckung von Unterhaltsstiteln **113** (10. 2. 1956) 2631—2632.

die Abänderung des Allgemeinen Grundbuchsgesetzes 1955 **114** (7. 3. 1956) 2677—2678.

Anfrage, betr.:

gebührenrechtliche Behandlung von Mietsachen (62/J-BR) **86** (16. 7. 1953) 1860.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Kamitz am 1. 9. 1953 (56/AB-BR) **87** (11. 12. 1953) 1948.

PLAIMAUER Stefan, Amtsleiter, Hönigsberg.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark am 15. 4. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1771.

Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.

Ausscheiden aus dem Bundesrat infolge Eintretens in den am 13. 5. 1956 neugewählten Nationalrat.

Gewählt in:

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Hofbauer) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Knechtelsdorfer) **83** (28. 4. 1953) 1798.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Bundesrat: Plaimauer—Porges.

185

Berichterstatter über:

- das Jugendeinstellungsgesetz und die Abänderung des Bundesgesetzes über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen **86** (16. 7. 1953) 1940—1942.
- das Zweite Abkommen über Arbeitslosenversicherung zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland **89** (17. 2. 1954) 2022—2023.
- die Lastverteilungs-Novelle 1954 **94** (30. 6. 1954) 2118—2119.
- die 6. Arbeitslosenversicherungsgesetz-Novelle und die Novelle zum Bauarbeiter-Urlaubsgesetz **96** (14. 7. 1954) 2214—2217.
- die 2. Jugendeinstellungsgesetz-Novelle und die Änderungen des Bundesgesetzes über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen **112** (22. 12. 1955) 2604—2605.
- die 2. Lastverteilungs-Novelle 1955 **112** (22. 12. 1955) 2613—2614.
- die 8. Arbeitslosenversicherungsgesetz-Novelle **114** (7. 3. 1956) 2668—2669.

PORGES Alfred, Angestellter, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtag der Stadt Wien am 6. 3. 1953: **81** (17. 4. 1953) 1770.Angelobung: **81** (17. 4. 1953) 1772.Wiedergewählt vom Wiener Landtag am 10. 12. 1954: **98** (21. 12. 1954) 2252.Angelobung: **98** (21. 12. 1954) 2252.**Gewählt in:**den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Knechtelsdorfer) **83** (28. 4. 1953) 1797.Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2277.den Finanzausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Holoubek) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung am 3. 2. 1955.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Rösch) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.Mitglied **98** (21. 12. 1954) 2278.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung am 3. 2. 1955.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **83** (28. 4. 1953) 1798.Wiedergewählt (Mitglied) **98** (21. 12. 1954) 2278.**Berichterstatter über:**die Abänderung des Wohnungsanforderungsgesetzes 1949 und des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes **86** (16. 7. 1953) 1932—1934.die Abänderung des Bundesgesetzes über die Einhebung eines Wohnbauförderungsbeitrages **96** (14. 7. 1954) 2217—2218.das Wohnbauförderungsgesetz 1954 **96** (14. 7. 1954) 2219—2221.das Hafeneinrichtungen-Förderungsgesetz **107** (22. 7. 1955) 2492—2493.**Redner in der Verhandlung über:**die Preisregelungsgesetznovelle 1953 **84** (29. 5. 1953) 1812—1813.das Außenhandelsverkehrsgesetz 1953 und das Ausfuhrförderungsgesetz 1953 **86** (16. 7. 1953) 1927—1930.Änderungen des Zolltarifes und ein Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über die Zollbehandlung der Donauschiffe **87** (11. 12. 1953) 1958—1959.die 2. Novelle zum Zolltarifgesetz **91** (14. 4. 1954) 2069—2071.die Umwandlung von Handelsgesellschaften, das Schillingeröffnungsbilanzengesetz, das Vermögensteuergesetz 1954, das Wertpapierbereinigungsgesetz, die Abänderung des Bundesgesetzes über Änderungen und Ergänzungen des Grunderwerbsteuergesetzes und des Erbschaftsteuergesetzes, das Gewerbesteueränderungsgesetz 1954 und das Erste Verstaatlichungs-Entschädigungsgesetz **95** (13. 7. 1954) 2161—2162.das Wertzollgesetz 1955 und die 3. Novelle zum Zolltarifgesetz **101** (6. 4. 1955) 2331 bis 2332.das Bewertungsgesetz 1955, das Grundsteuergesetz 1955 und die Abänderung des § 161 der Abgabenordnung **107** (22. 7. 1955) 2486 bis 2487.das Rekonstruktionsgesetz, das Nationalbankgesetz 1955 und das Versicherungswiederaufbaugesetz **108** (14. 9. 1955) 2529—2532.das Bundesverfassungsgesetz über die Neutralität Österreichs **109** (28. 10. 1955) 2573—2576.

die 2. Preisregelungsgesetznovelle 1955, die neuerrichtete Verlängerung der Geltungsdauer des